s-2-s der Rettungsschleifsack patentiert

retter.ch GmbH, Juraweg 11, 5722 Gränichen
Tel : +41 (0)62 724 11 55, Fax:+41 (0)62 724 11 56
E-Mail: info@retter.ch
Von Feuerwehrmännern erdacht, für die Sicherheit entwickelt.

Der wichtigste Faktor ist die Zeit.

Rot= Zeit bis zum Eintreffen der Feuerwehr ca. 7 – 10 Min
Grün= Zeit bis Atemschutztrupp bereit ist
Demgegenüber: 90 Sekunden bis ein Einfamilienhaus durch den Rauch eines brennenden Mikrowellenherdes eingehüllt ist.

Bringen Sie die gefährdeten Bewohner in Sicherheit, bevor die Feuerwehr eintrifft!
Die Bewohner und Patienten sind in einem Brandfall durch Rauchgase gefährdet. Egal wie gross das Gebäude ist, die Rauchgase füllen Räume innert Minuten (Einfamilienhaus ca. 1 ½ Minuten). Bevor die Feuerwehr eintrifft sind die Patienten gefährlichen Giften ausgesetzt. Die häufigste Todesursache bei einem Brandfall ist nicht verbrennen, sondern ersticken. Der Rettungsschleifsack wurde für die schnelle Evakuation von Personen entwickelt.

Bringen Sie deshalb Ihre Patienten in Sicherheit, bevor die Feuerwehr die Patienten suchen muss!
Der Rettungsschleifsack hilft Ihnen dabei. Testen Sie ihn in einer Sicherheitsübung!

Der Rettungsschleifsack

Der Rettungsschleisack besteht aus feuerfesten Materialien. Der abriebfeste Unterboden gewährleistet eine lange Einsatzdauer.

Man kann ihn zusammen-gerollt (mit Roll-fix), oder in der blauen Hülle aufbewahren.

Div. Zubehör kann Ihnen die Rettung erleichtern. Z.B.: Hilfsschlinge für den dritten Helfer, bei der Treppen-hinauf-Rettung.

Einfache Handhabung
Mit wenigen Handgriffen wird der Patient eingepackt. In dieser kompakten Form, lässt er sich leicht in Sicherheit bringen. Die Helfer können sich auf die Rettung konzentrieren.

Einpacken

Klett-Version
Lässt sich schnell einpacken.
Bei schlechten Sichtbedingungen (Feuerwehr) vorzuziehen.

Gurt-Version
Lässt sich einfacher einpacken.
Auf Betten eher vorzuziehen.

Auch Infusionen, persönliche Effekte, oder Fluchthauben können beigegeben werden.

s-2-s der Rettungsschleifsack patentiert

Leichter Transport von Patienten (Bilder: Sicherheitsübung im Alterszentrum Oberentfelden)

Eine Hand bleibt frei. Zwei Helfer können ohne Probleme auch schwergewichtige Personen retten.

Einpacken ist so einfach wie Laken wechseln.

Auch enge Passagen (Nottreppen) sind leicht passierbar.

Aussage einer Pflegerin:
„Nun bin ich mir sicher, dass ich einen Patienten aus dem Haus bringen kann, wenn es drauf ankommt!“

Der Rettungsschleifsack ist auch im alltäglichen Gebrauch sehr nützlich.

Berichte aus dem Alltag

*

Eine gehbehinderte Person (amputiertes Bein) lag nach einem Sturz auf dem Zwischenboden einer Treppe. Mit dem Rettungsschleifsack konnte der Mann (Gewicht ca. 95 kg) innert Minuten über die restlichen Stufen hinuntergeschleift, in den Lift gezogen und ins Bett gebracht werden.

*

Eine Frau (ca. 100 kg) brach sich nach einem Sturz den Oberschenkelhals-Knochen. Sie wurde auf die gesunde Seite gedreht und in den Rettungsschleifsack gepackt. So konnte sie schonend zum Bett gebracht werden.

*

Eine Frau die im Badezimmer zwischen den sanitären Einrichtungen verstarb, konnte mit dem Rettungsschleifsack pietätvoll zum Bett gezogen und darauf gelegt werden.

*

Anbringung

Logo / Aufhängen / Mitnahme

Das Piktogramm zeigt den Inhalt an.

In der blauen Hülle, die sich wegen den Klettverschlüssen leicht öffnen lässt, passt er gut in die Umgebung.

Zusammengerollt lässt er sich über die Schulter gehängt, einfach transportieren.

Idealerweise wird der Rettungsschleifsack in der Nähe von Feuerlöschern und Nasslöschposten aufgehängt. Die Anzahl der Rettungsschleifsäcke sollte auf das Sicherheitskonzept abgestimmt werden.

Besuchen Sie auch unsere Web-Site www.retter.ch . Unter Downloads können Sie sich unter anderem die Bedienungsanleitung herunter laden, oder fordern Sie die Bedienungsanleitung (beinhaltet CD) per Post an.